

Gemeinde Schorfheide

Der Bürgermeister

Ortsteile: Altenhof, Böhmerheide, Eichhorst, Finowfurt, Groß Schönebeck, Klandorf, Lichterfelde, Schlufft, Werbellin

Gemeinde Schorfheide, Erzbergerplatz 1, 16244 Schorfheide



Pressemitteilung

Schorfheide, 31.03.2016

Amberbaum folgt gefälltter Trauerweide

Gemeinde lässt neuen Baum in Lichterfelde pflanzen

Am 1. April um 14 Uhr pflanzen Ortsvorsteher Matthias Gabriel und Andreas Steiner (Einwohner des Ortsteils Lichterfelde) einen neuen Baum vor das Gemeindehaus in Lichterfelde in der Eberwalder Straße 1. Bis vor kurzem stand dort eine Trauerweide, die wegen eines starken Pilzbefalls im Stammbereich gefällt werden musste.

Der neue Baum ist ein Amberbaum. Diesen hatte Andreas Steiner, der lange Zeit für den Erhalt der Trauerweide gekämpft hatte, dem Ortsbeirat von Lichterfelde als Ersatzpflanzung vorgeschlagen. In seiner Sitzung vom 21. Januar ist der Ortsbeirat diesem Vorschlag gefolgt.

Andreas Steiner begründet seine Entscheidung unter anderem damit, dass der Amberbaum ein ausgesprochen schöner Baum sei, der sich gut für einen Einzelstandort eignet. Im Herbst färben sich seine Blätter rot, ähnlich wie beim Ahorn. Und obwohl der ursprünglich aus Amerika stammende Amberbaum kein einheimisches Gehölz ist, gibt er im Frühjahr eine gute Bienenweide ab. Ein weiterer Vorteil des Amberbaumes ist seine Wuchsfreudigkeit: Bis zu 35 Zentimetern schafft er im Jahr. Insgesamt erreicht er eine Höhe von zehn bis 20 Metern.

Die Lichterfelder Trauerweide ist am 23. Februar gefällt worden. Vorangegangen war eine lange Diskussion um die Notwendigkeit der Fällung, welche aus Sicherheitsgründen vorgenommen worden ist. Wegen des starken Pilzbefalls im Stammbereich war zu befürchten, dass der Baum bei einem Sturm auf die Straße fällt. Die Nachpflanzung findet nur 40 Tage nach der Fällung statt.

Die Gemeinde Schorfheide nordöstlich von Berlin umfasst mit einer Fläche von 237 Quadratkilometern und rund 10.000 Einwohnern die Ortsteile Altenhof, Böhmerheide, Eichhorst, Finowfurt, Groß Schönebeck, Klandorf, Lichterfelde, Schlufft und Werbellin. Die Schorfheide ist Teil des UNESCO-geschützten Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin und, Dank des hohen Wildbestandes, seit Jahrhunderten ein attraktives Jagdgebiet.

Kontakt:

Heike Wähler

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

pressestelle@gemeinde-schorfheide.de

Tel.: 03335 45 34 18

Fax: 03335 45 34 35

www.gemeinde-schorfheide.de